

Inhaltsverzeichnis

Abstract und Danksagung	v
Inhaltsverzeichnis	viii
Abkürzungsverzeichnis	xiv
Einleitung und Themenbegrenzung.....	1
Kapitel I. Die Organisation der Afrikanischen Einheit (OAU)	5
A. Erste Gedanken zur Entwicklung einer panafrikanischen Integration	5
I. Grundzüge der Entstehung und Entwicklung der panafrikanischen Organisation im Lichte der OAU-Charta	6
II. Die Grundlagen der OAU	10
1. Die souveräne Gleichheit der Mitgliedstaaten Art III, 1 OAU-S.....	10
2. Das Prinzip der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten anderer Staaten Art. III, 2 OAU-S	11
3. Die Respektierung der Souveränität, territorialen Integrität und das Recht auf unabhängige Existenz aller Staaten Art III, 3 OAU-S.....	15
4. Friedliches Konfliktmanagement durch Verhandlung, versöhnliche Mediation oder Schlichtung Art. III, 4 OAU-S.....	19
5. Entschiedene Verurteilung des politischen Mordes und staatsgefährdender Aktivitäten Art. III, 5 OAU-S.....	21
6. Das absolute Einsetzen der OAU für die totale Emanzipation Afrikas Art. III, 6 OAU-S.....	21
7. Das Bekenntnis der OAU zur Politik der Neutralität, „Nonalignment“, Art. III, 7 OAU-S.....	24
III. Die Finanzierung der OAU.....	25
IV. Die institutionelle Struktur der OAU	27
1. Die Gipfelkonferenz Art VIII - XI OAU-S.....	28
2. Der Ministerrat Art XII-XV OAU-S.....	32

3.	Das Generalsekretariat Art.XVI-XVIII OAU-S.....	32
4.	Die Kommission zur Konfliktlösung Art. XIX OAU-S.....	40
a)	Institutionelle Ausgestaltung der Kommission	41
aa)	Zusammensetzung und Organe der Kommission	41
bb)	Die Zuständigkeit der Kommission	41
b)	Methoden der friedlichen Streitbeilegung der Kommission.....	43
c)	Die Ineffektivität der Kommission und deren Gründe	46
5.	Die spezialisierten Kommissionen.....	48
V.	Der Mechanismus für Konfliktverhütung, -bewältigung und -lösung (MCPMR)	50
1.	Historische Entwicklung.....	50
2.	Kompetenzen des MCPMR.....	53
3.	Entwicklung von Strategien im Bereich des Konfliktmanagement	55
4.	OAU Peace Fund.....	56
VI.	Das Frühwarnsystem der OAU.....	59
1.	Konzept des Systems	59
2.	Die Aufklärungsarbeit	60
3.	Das EWS des MCPMR	62
B.	Das Konfliktmanagement der OAU.....	64
I.	Interafrikanische Verhandlung und Vermittlung.....	64
1.	Präventive Diplomatie	64
2.	Ad hoc Kommissionen	67
3.	Gipfeltreffen der OAU.....	70
4.	Council of Elders.....	71
5.	Solitary Diplomacy.....	71
II.	Die Entwicklung von Peacekeeping Politiken in Afrika	72
1.	Neue Tendenzen des internationalen Peacekeepings	73
2.	Die Problematik des Peacekeeping in Afrika.....	78
3.	African Crisis Response Force (ACRF), African Crisis Response	

Initiative (ACRI) und der Versuch eine afrikanische Peacekeeping Kapazität zu bilden	81
4. Stellungnahme	86
III. Die Interventionen der regionalen Organisationen, ECOWAS und SADC	87
1. ECOWAS.....	88
2. SADC.....	92
C. Ein Beispiel zur Klärung des Verhältnisses zwischen der OAU und den VN im Bereich Konfliktmanagement: Der Äthiopien-Eritrea Konflikt.....	97
I. Darstellung des Konflikts	97
II. Friedensstiftende Maßnahmen	98
III. Von Friedensstiftung zur Friedenserhaltung	100
1. Das Mandat und die Mission der UNMEE	100
2. Das Mandat und die Mission der OLMEE.....	102
IV. Die OAU-VN Kooperation im Äthiopien-Eritrea Konflikt.....	104
D. Zwischenbewertung.....	105
Kapitel 2. Die Afrikanische Union (AU).....	109
A. Die Umwandlung der OAU in die Afrikanische Union (AU).....	109
I. Entstehung: Ist die AU ein Projekt „made in Libyen“ oder ein realer afrikanischer Versuch zu mehr Integration?.....	110
1. Die Hintergründe der libyschen Afrikapolitik.....	111
a) Libyens Engagement in Afrika	111
b) Sanktionen gegen Libyen	114
2. Die Gründung der Afrikanischen Union	118
3. Bewertung	121
II. Die Ziele und Prinzipien der Afrikanischen Union	123
1. Ziele der Afrikanischen Union.....	124
2. Die Prinzipien der Afrikanischen Union.....	125
III. Die Finanzierung der AU.....	128
IV. Institutionelle Struktur der AU.....	129

1.	Die Versammlung der Union gemäß Art. 6 – 9 KA.....	131
2.	Der Exekutive Rat gemäß Art. 10 – 13 KA	132
3.	Die Kommission gemäß Art. 20 KA.....	133
4.	Das panafrikanische Parlament gemäß Art. 17 KA.....	134
5.	Der Gerichtshof der Union gemäß Art. 18 KA und Protokoll	135
6.	Der Friedens- und Sicherheitsrat.....	137
7.	Die finanziellen Institutionen gemäß Art. 19 KA.....	140
8.	Der Wirtschafts-, Sozial- und Kulturrat gemäß Art. 22 KA.....	141
9.	Die Technischen Komitees gemäß Art. 14-16 KA.....	141
10.	Das Komitee der Ständigen Vertreter gemäß Art. 21 KA	142
B.	Regionale Einrichtungen oder Abmachungen nach dem Kapitel VIII SVN. 143	
I.	Der Begriff der Regionalorganisation	143
II.	Die Afrikanische Union als Regionalorganisation im Sinne des Kapitel VIII SVN.....	144
1.	Die Vereinbarkeit des KA mit den Zielen und Prinzipien der SVN.....	146
2.	Das System friedlicher Streitbeilegung innerhalb der Afrikanischen Union.....	147
III.	Vorrang regionaler Mechanismen bei der friedlichen Streitbeilegung	152
1.	Kompetenzen im Bereich der friedlichen Streitbeilegung.....	152
a)	Theorienstreit um die Frage der Priorität	153
b)	Vorrang regionale Streitbeilegungsmechanismen.....	155
c)	Bewertung	156
2.	Zwangsmaßnahmen im Rahmen regionaler Absprachen.....	160
a)	Zwangsmaßnahmen nach Art. 53, 1 SVN.....	161
b)	Rechtmäßiger Einsatz einer Regionalen Organisation	165
aa)	Der Begriff der Ermächtigung gemäß Art. 53 SVN.....	166
bb)	Die Praxis der OAU im Zusammenhang mit Art. 53 SVN.....	170
3.	Die Intervention der AU im Sudan	172
a)	Darstellung des Konflikts und Beschreibung der Reaktion der	

internationalen Gemeinschaft	172
b) Das Eingreifen der Afrikanischen Union durch AMIS und die internationale Unterstützung.....	174
c) Die Finanzierung der AMIS	175
d) Das Verhalten der AU im sudanesischen Konflikt.....	178
C. Die vorhandene Kapazität der Afrikanischen Union ein besseres Konfliktmanagement zu gestalten.....	181
I. Friedliche Missionen	183
1. Zivile Missionen.....	183
2. Friedenserhaltende Missionen	186
II. Die Kooperation der AU mit den VN, anderen Regionalen Organisationen und afrikanischen Subregionalorganisationen.....	190
1. Die Kooperation mit den VN.....	190
2. Die Kooperation mit anderen Regionalorganisationen.....	194
3. Die Kooperation mit afrikanischen Subregionalorganisationen	195
4. Bewertung	198
D. Die Herausforderungen und die Möglichkeiten der AU im Konfliktmanagementbereich.....	202
I. Die Herausforderungen.....	202
1. Ökonomische, politische und soziale Herausforderungen.....	203
2. Die militärische Herausforderung	207
3. Die „natürliche“ Herausforderung	211
II. Möglichkeiten und Perspektiven.....	213
Kapitel 3. Die ökonomische Integration Afrikas unter der Leitung der Afrikanischen Union.....	219
A. Erste Vorschläge zur Schaffung einer neuen afrikanischen Initiative.....	220
I. Das „Millennium Partnership for the African Recovery Programme“ (MAP) 220	
II. Der „Plan Omega“	226

B. Die Neue Partnerschaft für Afrikanische Entwicklung (NEPAD).....	229
I. Die institutionelle Struktur der NEPAD.....	229
1. Das Implementierungskomitee der Staats- und Regierungschefs.....	229
2. Das NEPAD Sekretariat	231
II. Der African Peer Review Mechanism (APRM).....	232
1. Beschreibung des APR Mechanismus	233
2. Rückschritt von einer politischen zur rein ökonomischen Pair Evaluierung	235
III. Problematiken in der rechtlichen Beziehung zwischen NEPAD, AU und den subregionalen afrikanischen Organisationen.....	240
IV. Bewertung	241
C. Das Abkommen zur Gründung der afrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft (AEC): historische Entwicklung	244
I. Aktionsplan der AEC.....	246
II. Bewertung	248
Kapitel 4. Ergebnisse und Schlussbetrachtung	250
Literaturverzeichnis	259
Anhang I.....	277
OAU CHARTER.....	277
Anhang II.....	288
CONSTITUTIVE ACT OF THE AFRICAN UNION.....	288
Anhang III.....	306
PROTOCOL RELATING TO THE ESTABLISHMENT OF THE PEACE AND SECURITY COUNCIL OF THE AFRICAN UNION	306